

MEDIA ➤ FORWARD FUND

in Kooperation mit der
Wissenschafts-Pressekonferenz



Die Wissenschaftsjournalisten

Info-Event, 7. September 2026

Förderlinie für Wissenschafts- und Datenjournalismus Growth Grants

Agenda

12:30-12:40 : Über den Media Forward Fund und die WPK (10 Min.)

12:40-12:45 : Wie wir fördern (5 Min.)

12:45-12:55 : Wonach und wie wir auswählen (10 Min.)

12:55-13:05 : Wie ihr euch bewerben könnt (10 Min.)

13:05-14:00 : Eure Fragen  (60 Min.)

Über den Media Forward Fund & die WPK



Was will der Fund?

➤ Der Media Forward Fund soll zu **mehr unabhängigen Qualitätsmedien mit tragfähigen Geschäftsmodellen** führen, die starke, vertrauenswürdige Inhalte publizieren und sich langfristig nachhaltig finanzieren.

Damit sollen der **Journalismus** und damit die **Demokratie gestärkt** werden.

Besonderes Augenmerk liegt auf Medien, die

- › Lücken in der **überregionalen/ nationalen** Berichterstattung und **thematischen Nischen** füllen
- › Lücken in der **regionalen/ lokalen Berichterstattung füllen (Nachrichtenwüsten)**
- › sich an bislang oder mittlerweile **unterversorgte Zielgruppen** richten

Initiatoren & Partner

Initiatoren:

Schöpflin Stiftung:

Stiftung
Mercator
Schweiz

ZEIT
STIFTUNG
BUCERIUS

VOLKART STIFTUNG

Karma
Capital

RUDOLF
AUGSTEIN
STIFTUNG

MacArthur
Foundation

ERSTE
Stiftung 

ALLIANZ
FOUNDATION

STIFTUNG FÜR
MEDIENVIELFALT

DATUM
STIFTUNG
für Journalismus und Demokratie

fördernde Partner

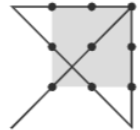
POSTCODE
LOTTERIE

KNIGHT
FOUNDATION

VolkswagenStiftung

JOACHIM
HERZ
STIFTUNG

STIFTERVERBAND

Klaus Tschira
Stiftung 

MADSACK STIFTUNG

Gottlieb und Hans
Vogt Stiftung

VILLES DE
GENÈVE

FONDATION
LEENAARDS

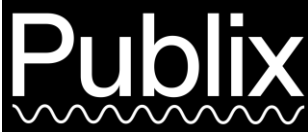
Fondation
Aventinus

fers
stiftung

Press
Forward 

GLS *Treuhand*

In Kooperation mit:

Publix

wpk
Die Wissenschaftsjournalisten

Gefördert durch:

Die Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien

Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten,
Internationales sowie Medien
des Landes Nordrhein-Westfalen
und Chef der Staatskanzlei



»Der Journalismus braucht jetzt
**viel mehr Geld von viel mehr
Menschen.** Dann haben unsere
Demokratien eine Chance.«



Hans Schöpflin
Vorstands-
vorsitzender
Schöpflin Stiftung

»Niemand investiert in
Medien – das **muss sich
dringend ändern.**«



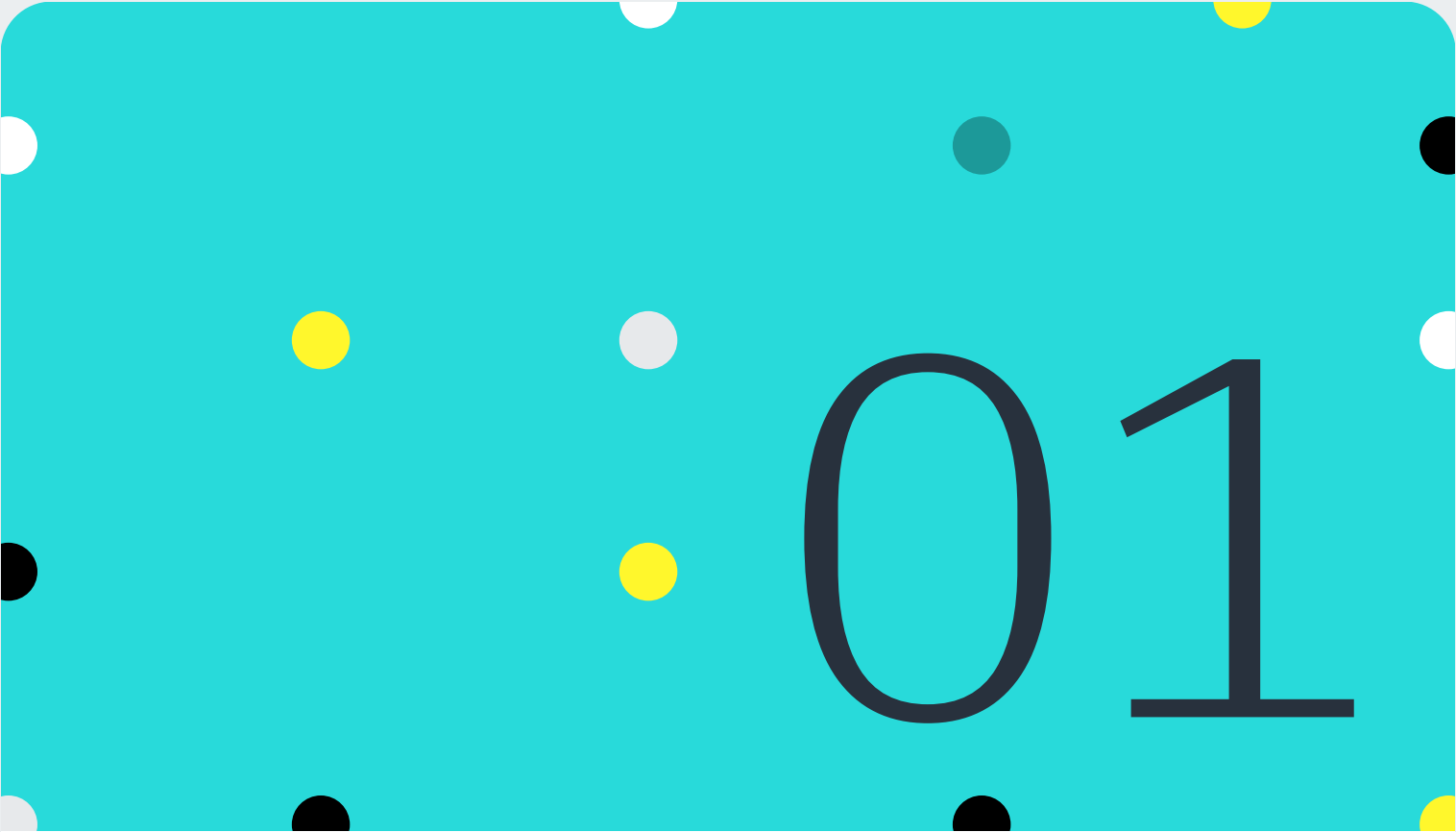
Sebastian Klein
Gründer Karma Capital /
Neue Narrative

»Für eine wehrhafte
Demokratie braucht es eine
lebendige Medienlandschaft.«



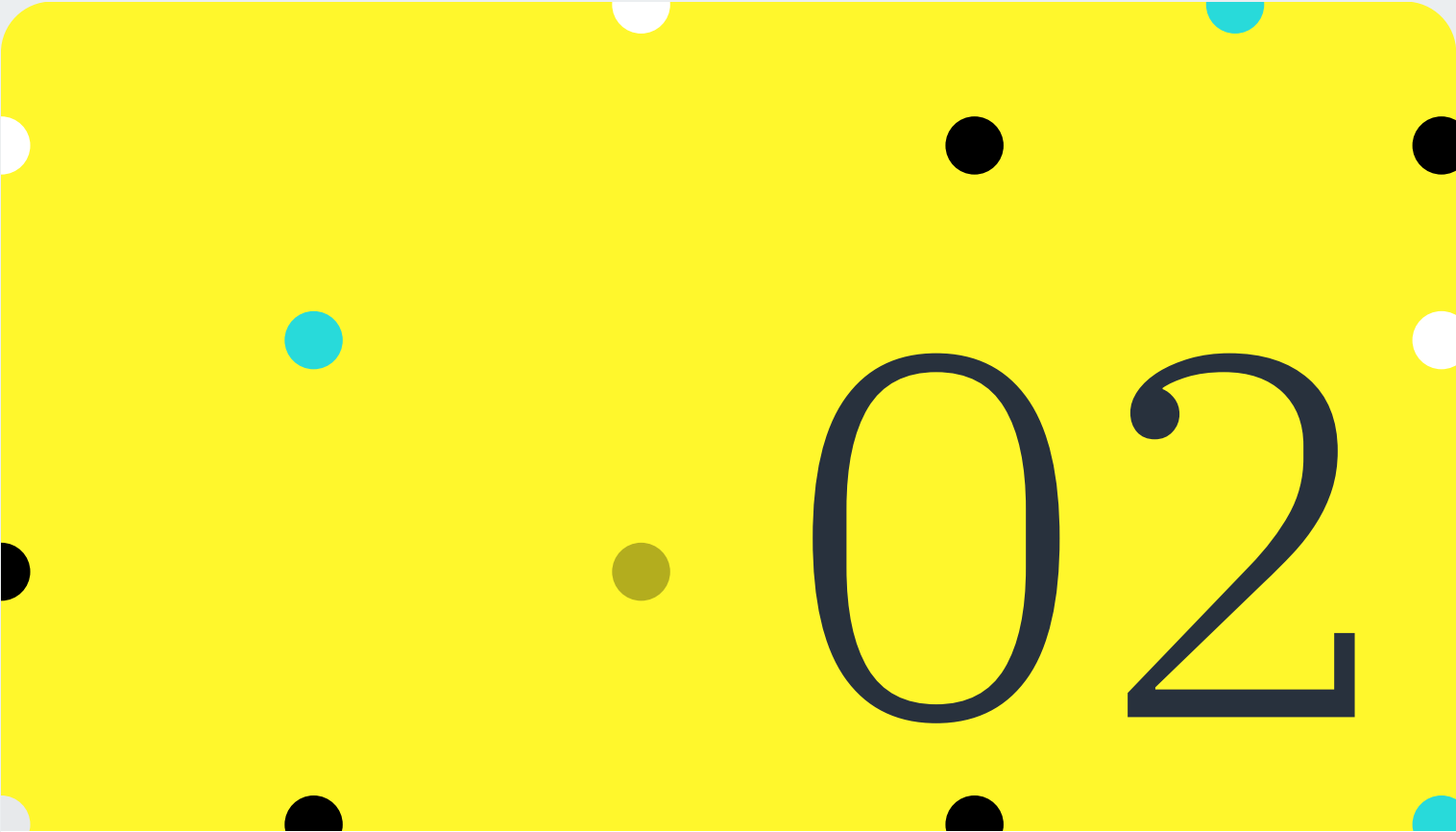
Manuel Hartung
Vorstandsvorsitzender
ZEIT STIFTUNG BUCERIUS

Förderangebot



01

Open Calls



02

Upskilling



03

Community

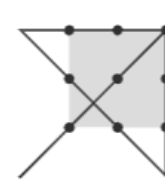
Förderangebot

➤ Bislang bündeln **acht Stiftungen** Mittel für die Förderung und ein **Ministerium für das Upskilling**.

JOACHIM
HERZ
STIFTUNG



Klaus Tschira
Stiftung



MADSACK STIFTUNG



STIFTERVERBAND

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Forschung, Technologie
und Raumfahrt



VolkswagenStiftung



Schöpflin Stiftung:

ZEIT
STIFTUNG
BUCERIUS

➤ Call 1 : Launch Grants 2025-2026 mit drei zugesagten Projekten

TWENTYTWO
FILM



FragDenStaat

dekóder

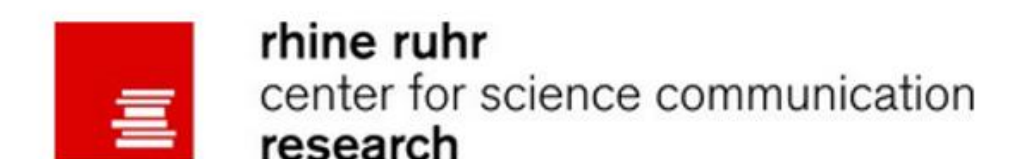
➤ Call 2: Growth Grants 2027-2028

WPK – Die Wissenschaftsjournalisten



Die Wissenschaftspressekonferenz e.V. ist der Bundesverband der Wissenschaftsjournalist:innen (www.wpk.org):

- › 270 Mitglieder: Festangestellte und freie Journalist:innen aus Print, Hörfunk, TV, Online
- › Ziel: **Qualität im Wissenschaftsjournalismus** fördern
- › Seminare, Hintergrundgespräche, Recherchereisen, Workshops, Konferenzen zur beruflichen Fortbildung
- › Diskussionsrunden für den Dialog zwischen Wissenschaft, Politik und Gesellschaft
- › Intermediäre für die digitale Transformation des Journalismus (SMC, Innovationsfonds)
- › gegründet 1986 nach Tschernobyl | seit 2015 in Köln (mit SMC)



Der WPK-Innovationsfonds



Der WPK-Innovationsfonds (Laufzeit: August 2022 bis März 2025) wurde von

- › der WPK **organisiert**
- › Joachim Herz Stiftung, Schöpflin Stiftung, Rudolf Augstein Stiftung, ZEIT Stiftung, Volkswagen Stiftung, Madsack Stiftung und Stifterverband **finanziert**
- › der Bauhaus-Universität Weimar wissenschaftlich **begleitet**

Gefördert wurde in Förderlinie A mit bis zu 10.000 EUR und Förderlinie B mit bis zu 75.000 EUR.

Zusätzlich gab es Coachings durch das Media Lab Bayern sowie selbstorganisierte Unterstützung.

Kooperation mit der WPK



Die WPK übernimmt die **wissenschaftsjournalistische Begleitung** und Qualitätssicherung:

- › **Transfer der Learnings** aus dem WPK-Innovationsfonds in die Konzeption der Förderlinie SCI (Leitfragen Antragsverfahren)
- › **Input zu Eignungs- und Auswahlkriterien** und Jury-Besetzung
- › **Kommunikation der Förderlinie** in der wissenschafts- und datenjournalistischen Zielgruppe über WPK-Verteiler & SoMe
- › **Community Management**: Ansprechpartner für interessierte Teams zur Klärung von Fragen und Beratung auf Detailebene
- › **Beratung bei der Antragsprüfung** als Teil des Expert Council
- › **Betreuung und Begleitung der Förderprojekte** mit dem MFF



Die Wissenschaftsjournalisten

„Wissenschaftsjournalismus ist mehr als die Vermittlung von Fakten.

Er ist ein Dialog zwischen Wissenschaft und Gesellschaft – und erste Verteidigungslinie gegen Desinformation.“

Wie wir fördern

Growth Grants – Wissenschafts- u. Datenjournalismus

Förderfokus

Im Überblick

Ausbau der finanziellen **Tragfähigkeit** und somit auch **Weiterentwicklung der Organisation** sowie der wissenschafts- oder datenjournalistischen Arbeit

Im Detail

Wachstum eines bei der Organisation **bestehenden wissenschafts- oder datenjournalistischen Angebots**, **Formats**, **Vertriebswegs** oder einer **Erlösquelle**

Im Idealfall

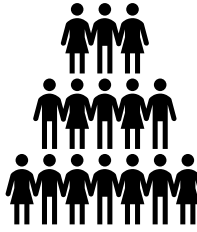
- **Lückenschluss** im Wissenschafts- oder Datenjournalismus /
- Einsatz **neuer Herangehensweisen**, die einen **transformativen Mehrwert** im Mediensektor schaffen können /
- besonderer **Fokus** auf der **partizipativen oder interaktiven Einbindung** oder **Erreichung von Zielgruppen**, die **bisher von Medien vernachlässigt** werden.

Growth Grants – Wissenschafts- u. Datenjournalismus

Überblick

journalistischer Fokus	Wissenschafts- und Datenjournalismus
Organisationstyp	For-Profit und Non-Profit Medienorganisationen
Förderdauer	max. 24 Monate
Fördersumme	max. EUR 400.000,- bzw. 200.000,-
Organisationsgröße	kleine (≤ 30 VZÄ) und große Medienorganisationen (≥ 30 VZÄ)
Proof of Concept	vorhanden
Product-/Market-Fit	vorhanden
Geschäftsmodell	Weiterentwicklung eines bestehenden Geschäftsmodells
Förderart	Organisationsförderung* oder Projektförderung für konkretes Vorhaben *bei OF können projektungebundene (Overhead-) Kosten eingereicht werden

Fördertypen Growth Grants- Wissenschafts- und Datenjournalismus

Non-Profit		For-Profit	
 ≤ 30 VZÄ	Organisationsförderung*	i.d.R. 400.000,- €	Projektfinanzierung
 > 30 VZÄ	Projektförderung	i.d.R. 200.000,- €	Projektfinanzierung
	50% Förderquote, wenn > 30 VZÄ		
	max. 24 Monate		

* projektungebundene Kosten können eingereicht werden.

Derzeit keine Förderungen für:

- ✗ Schulen, Hochschulen, öffentliche Forschungseinrichtungen, Kunst- und Bildungsprojekte
- ✗ Öffentlich-rechtliche Medien
- ✗ Interessensverbände, Thinktanks
- ✗ Einzelunternehmen oder Einzelpersonen, die nicht Teil einer Organisation sind, sowie Personengesellschaften (Für DT: GbR, OHG, KG, PartG ; für AT: OG, KG, e.U. GesbR ; für CH: e.G. , KIG, KG)
- ✗ Service- oder Technologieanbieter
- ✗ Plattformen, die mehrheitlich journalistische Inhalte Dritter kuratieren
- ✗ PR- oder Nachrichtenagenturen
- ✗ Produktionsfirmen, die keine neuartige Herangehensweise nachweisen und somit auch keinen Beitrag zur Transformation des Mediensektors leisten können
- ✗ Organisationen, die sich noch in Gründung befinden
- ✗ Gründung einer Organisation / eines Unternehmens
- ✗ Kongress- oder Netzwerkanlässe, Events
- ✗ Studien, Begleitforschung, einzelne Recherchevorhaben
- ✗ Stipendium
- ✗ Pilotierung technischer Lösungen oder Services für Medienschaffende oder Medienhäuser (Infrastruktur)
- ✗ Nachfinanzierung eines bereits laufenden Projekts

Wonach und wie wir auswählen

Must-haves

- Gesamtorganisation hat **Hauptsitz** entweder in **Deutschland**, **Österreich** oder der **Schweiz**
- **Gemeinwohlorientiert**
- Arbeit auf Grundlage **anerkannter journalistisch-redaktioneller Standards** und Verpflichtung zu den Grundsätzen des **landespezifischen Presserats**
- (in Aussicht stehende) **strukturelle und personelle Trennung** zwischen **redaktionell-inhaltlicher** und **kommerzieller Leitung**
- **funktionierendes** gemeinwohlorientiertes **Geschäftsmodell**. Es kann ein **Proof-of-Concept** für die wissenschafts-/oder datenjournalistische Arbeit und ein **Product-/Market-Fit** nachgewiesen werden, der **erste Umsätze aus mehreren Erlösquellen** aus dem **DACH-Raum** belegt
- Vorhaben der Organisation zielt auf **Wachstum ihrer gemeinwohl-orientierten Erlösquellen** ab, statt reine Existenzförderung

Drei zentrale Bereiche im Zentrum der Bewertung



Leitlinien für die Auswahl

Transformation

onward and upwards

Wir prüfen unter anderem:

- das **Transformationspotenzial** der Förderung nach innen und nach außen,
- ob ein **tragfähiges & zukunftsfähiges Geschäftsmodell** für die **wissenschafts- oder datenjournalistische Arbeit** in Aussicht steht,
- ob ein **Skalierungspotenzial** vorliegt,
- die **Verhältnismäßigkeit von Kosten** und **erwartbarer Wirkung** im Förderantrag
- und ob das Vorhaben Teil einer **langfristigen Strategie** ist.

Nutzerzentrierung

Zielgruppe im Fokus

Wir prüfen unter anderem:

- den **Community-zentrierten Arbeitsfokus**,
- die **Bedarfsanalyse** in der Zielgruppe.

Vielfalt

diverse Perspektiven

Wir prüfen unter anderem:

- die **Adressierung struktureller Lücken** in der **Berichterstattung im Wissenschafts- oder Datenjournalismus**,
- die **Zugänglichkeit der Berichterstattung** insbesondere für **„underserved communities“**,
- und die **Repräsentation dieser Communities** in den eigenen Reihen,
- und/oder **Maßnahmen zur Förderung von Vielfalt und Inklusion** innerhalb der Belegschaft.

Unabhängigkeit

Pressefreiheit als Grundpfeiler

Wir prüfen unter anderem:

- die (nachweisbar vorgesehene) **strukturelle und personelle Trennung** zwischen redaktionell-inhaltlichen und kommerziellen Bereichen,
- die **redaktionelle Unabhängigkeit** im Kontext von Medienkooperationen mit wissenschaftlichen Einrichtungen und von Anzeigenaufträgen,
- und die Krisenresilienz durch eine **strategische Organisationentwicklungs- und langfristig nachhaltige Finanzplanung**.

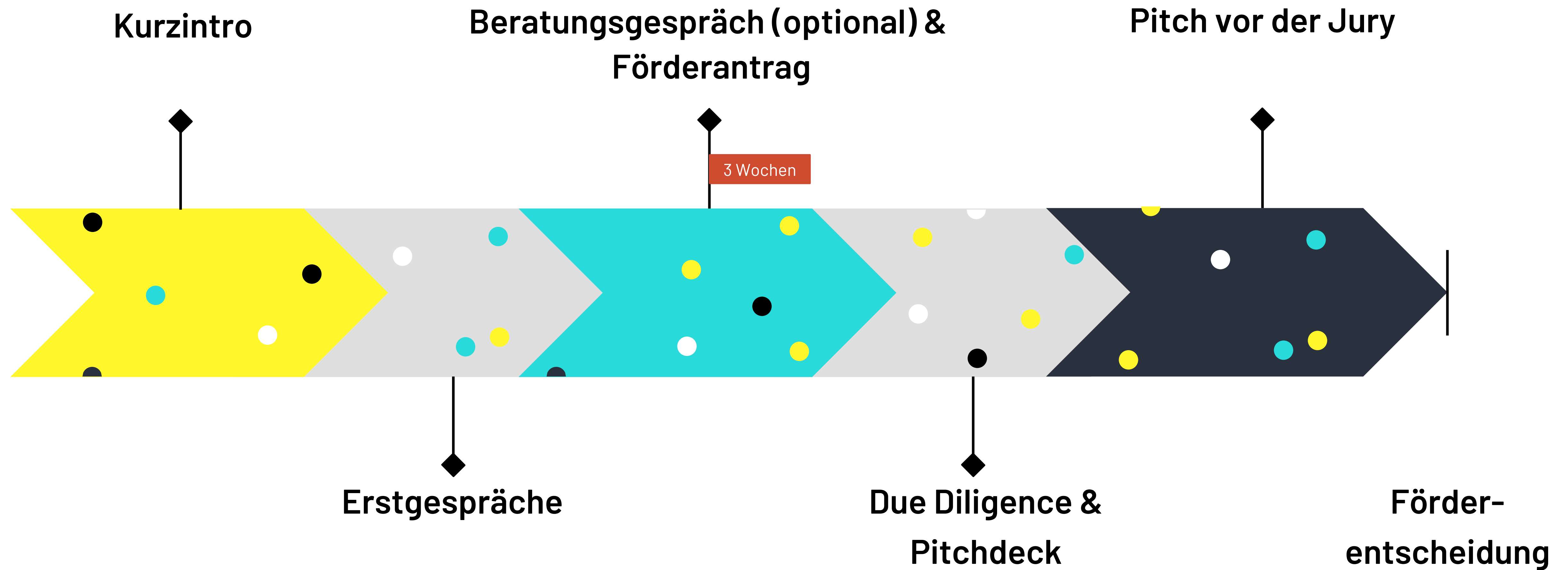
Qualität

höchste Standards

Wir prüfen unter anderem:

- die **Selbstverpflichtung** zur Arbeit nach den **Grundsätzen des länderspezifischen Presserats**
- festgeschriebene **redaktionelle Standards** und institutionalisierte Mechanismen, um diese zu überwachen,
- das Vorhandensein fachlicher und **wissenschafts- oder datenjournalistischer Kompetenz**,
- die **Offenlegung von Finanzquellen**.

Auswahlprozess



Wir ihr euch
bewerben könnt

Kurzintro



Angaben in der Kurzintro können nicht zwischen-
gespeichert werden.

Förderantrag

Allgemeine Angaben

Eure Organisation

1. Leitung und Team
2. Status-quo
3. Strategie

Geschäftsmodell und journalistische Arbeit

4. Geschäftsmodell
5. Journalistische Qualitätssicherung

Euer Vorhaben

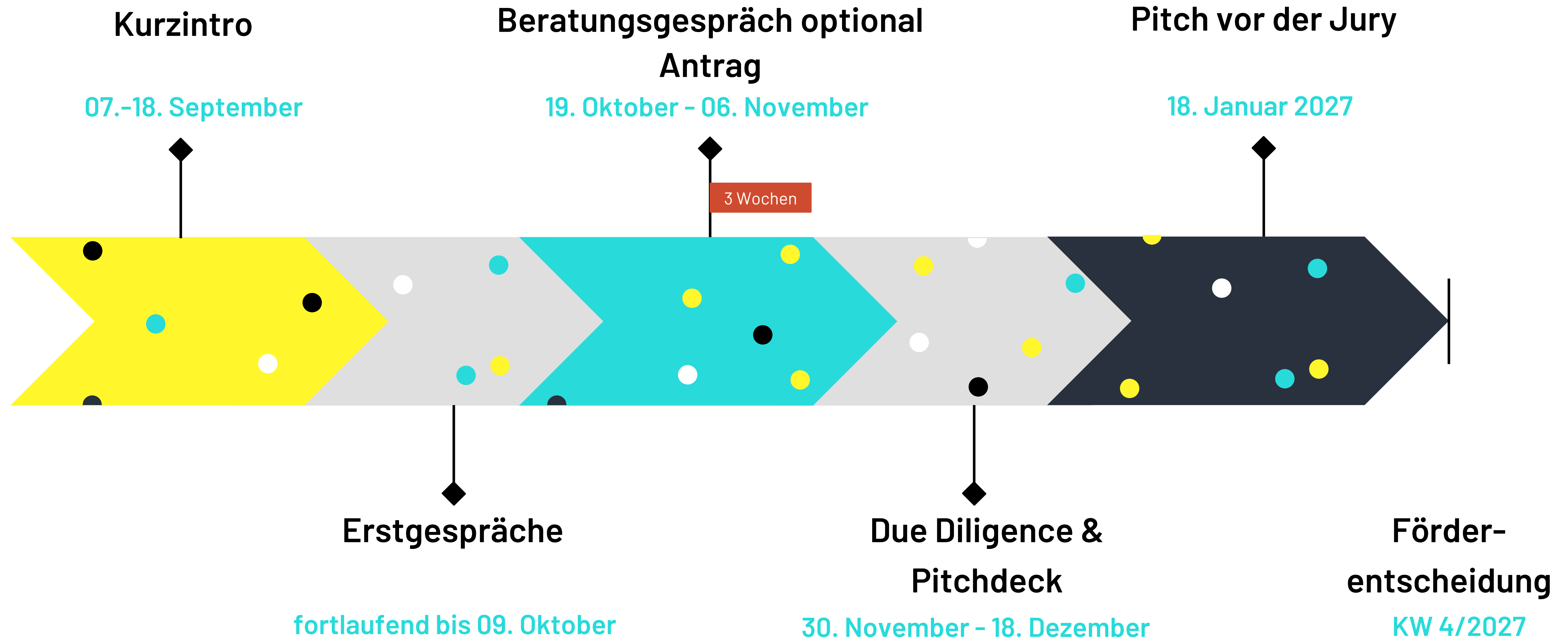
6. Vorhabenbeschreibung*
7. Plan für Vorhabenumsetzung 
8. Transformations- und Alleinstellungspotenzial am Markt
9. Zielgruppe und Zusammenarbeit
10. Bedarfsanalyse
11. Finanzübersicht und -planung
12. Team für Vorhabenumsetzung 

Wirkung

13. Wirkung auf Gesamtstrategie*

* Antworten aus der Kurzintro werden ergänzt und überarbeitet.

Timeline Growth Grants SCI



Jury Growth Grants SCI



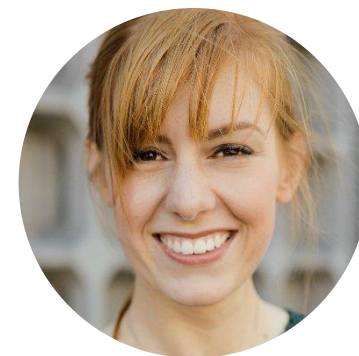
Jakob Simmank



Lucy Kueng



Helmut Schönenberger



Eva Schulz



Christina Elmer



Patrick Swanson

Eure Fragen

Danke !



Martin Kotynek

Gründungsgeschäftsführer

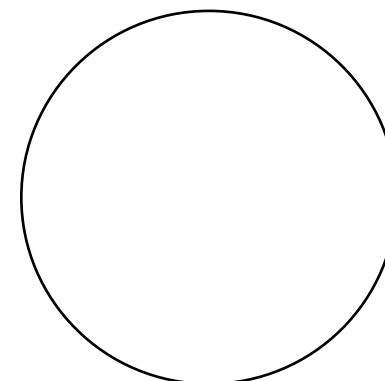
martin@mediaforwardfund.org



Anne M. Jacob

Head of Grants & Strategy

anne@mediaforwardfund.org



Jonathan Duetsch

Program Manager Förderungen

jonathan@mediaforwardfund.org



Jascha Galaski

Program Manager Förderungen

jascha@mediaforwardfund.org



Nastassja Kreft

Program Manager Community & Skills

nastassja@mediaforwardfund.org